

2011

Lehrabschlussprüfungen
**Dentalassistentinnen/
Dentalassistenten**

Berufskennntnisse
Zahnmedizinische Grundkenntnisse
schriftlich

Pos. 3

EXPERTENVORLAGE

Zeit 60 Minuten für 29 Fragen

Bewertung Die maximal erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe aufgeführt. Sinngemässe Antworten sind als richtig zu werten. Bei mehreren Antworten auf eine Frage ist die Reihenfolge der Antworten für die Bewertung ohne Bedeutung. Die exakte wörtliche Wiedergabe eines Lehrmittelinhaltes wird nicht verlangt. Dies ist aufgrund der unterschiedlichen Lehrmittel auch nicht möglich.

Hilfsmittel Die Kandidatin/der Kandidat darf **keine** Hilfsmittel verwenden.

Notenskala **Maximale Punktezahl: 61**

58,0	-	61,0	Punkte = Note 6
52,0	-	57,5	Punkte = Note 5,5
46,0	-	51,5	Punkte = Note 5
40,0	-	45,5	Punkte = Note 4,5
34,0	-	39,5	Punkte = Note 4
27,5	-	33,5	Punkte = Note 3,5
21,5	-	27,0	Punkte = Note 3
15,5	-	21,0	Punkte = Note 2,5
9,5	-	15,0	Punkte = Note 2
3,5	-	9,0	Punkte = Note 1,5
0	-	3,0	Punkte = Note 1

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen **nicht** zu Übungszwecken verwendet werden.

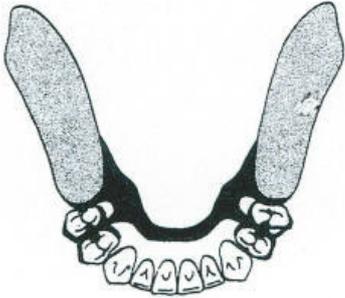
Erarbeitet durch: Kommission <Praxisteam> der SSO
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Kariologie		
<p>Aufgabe 1</p> <p>Beim Untersuch vor einer konservierenden Behandlung werden speziell die Stellen beachtet, die als Prädilektionsstellen bezeichnet werden.</p> <p>Zählen Sie vier Prädilektionsstellen auf.</p> <p>Fissuren , Zahnhals , Approximalflächen, freiliegende Wurzeln, Foramen caecum</p> <p>(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</p>	2	
<p>Aufgabe 2</p> <p>a) Aus welchen zwei Anteilen besteht das Komposit-Füllungsmaterial?</p> <p>Aus Matrix und Füllkörper</p> <p>b) Was verstehen Sie unter einem Hybridkomposit?</p> <p>Ist eine Mischung von Mikrofüllern und Makrofüller.</p>	1 1	
<p>Aufgabe 3</p> <p>Ordnen Sie die abgebildeten Bohrer und Finierer mit der entsprechenden Nummer den Beschreibungen zu.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  1 </div> <div style="text-align: center;">  3 </div> <div style="text-align: center;"> <u>3</u> Rosenbohrer </div> <div style="text-align: center;"> <u>4</u> Birnenförmiger Bohrer </div> <div style="text-align: center;"> <u>1</u> Zylindrischer Bohrer mit Kreuzverzahnung </div> <div style="text-align: center;">  2 </div> <div style="text-align: center;">  4 </div> <div style="text-align: center;"> <u>2</u> Torpedoförmiger Finierer </div> </div>	2	
Übertrag	6	

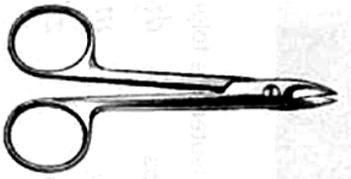
	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	6	
Endodontie		
Aufgabe 4 Übersetzen Sie die folgenden Begriffe:		
Trepanation: Das Aufbohren eines Zahnes / Pulpa	1	
Hyperämie der Pulpa: Mehrdurchblutung der Pulpa	1	
Aufgabe 5 Kreuzen Sie an, welche Aussagen richtig oder falsch sind.		
	richtig	falsch
a) Eine chronische Entzündung im Bereich der Wurzelspitze ist mit heftigen Schmerzen verbunden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
b) Nach einer Vitalamputation ist immer noch ein Längenwachstum der Wurzel möglich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Bei einer Pulpitis reagiert der Zahn sehr deutlich auf Temperaturreize.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Ein Zahn mit einer Gangrän schmerzt bei Erwärmung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Ein Abszess ist eine abgekapselte Eiteransammlung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Radikuläre Zysten können nur von pulpatoten Zähnen ausgehen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übertrag	11	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	11	
<p>Aufgabe 6</p> <p>Wie kann eine Pulpa geschädigt werden, ausser durch ein erlittenes Trauma? Geben Sie zwei Beispiele.</p> <p><i>Durch eine tiefe Karies</i></p> <p><i>Durch thermische, chemische oder mechanische Reize</i></p> <p><i>(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</i></p>	2	
<p>Aufgabe 7</p> <p>Bei einer Gangränbehandlung kann eine mehrmalige medikamentöse Einlage erforderlich sein. Welche Wirkungen sind von diesen Medikamenten zu erwarten? Nennen Sie zwei Wirkungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Desinfizierende Wirkung</i> • <i>Schmerzstillende Wirkung</i> • <i>Entzündungshemmende Wirkung</i> 	2	
<p>Aufgabe 8</p> <p>Der Zahnarzt testet vor dem Durchführen der Wurzelbehandlung die Vitalität des Zahnes. Zählen Sie drei Möglichkeiten auf, die ihm da zur Verfügung stehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>CO2-Kältetest</i> • <i>Elektrischer Pulpatester</i> • <i>Kältespray</i> • <i>Probebohrung</i> <p><i>(Weitere sinngemässe Antworten sind richtig.)</i></p>	3	
Übertrag	18	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	18	
Parodontologie		
Aufgabe 9		
Was verstehen Sie unter einer Gingivitis?		
<i>Eine Entzündung des Zahnfleisches</i>		
	1	
Aufgabe 10		
a) Durch welche Symptome lässt sich eine Parodontitis von einer Gingivitis unterscheiden? Nennen Sie zwei Symptome.		
<ul style="list-style-type: none"> • Taschenbildung • Lockerung der Zähne • Abbau des Alveolarknochens 		
<i>(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</i>		
b) Welche Gewebe werden bei einer Parodontitis zerstört? Geben Sie zwei Angaben.		
Desmodontales Gewebe und Alveolarknochen		
<i>(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</i>		
Aufgabe 11		
Sogenannte endogene Faktoren können den Schweregrad einer Parodontitis verstärken.		
Nennen Sie zwei endogene Faktoren mit je einem Beispiel.		
Endogener Faktor	Beispiel:	
Hormonelle Einflüsse:	„Pille“, Schwangerschaft	
Allgemeinerkrankungen:	Diabetes, Leukämie	
Medikamente:	Beruhigungsmittel	
Vergiftungen:	durch Schwermetalle	
<i>(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</i>		
Übertrag	23	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	26	
Prothetik		
<p>Aufgabe 14</p> <p>a) Zählen Sie drei mögliche Ursachen des Zahnverlustes auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch ein Trauma • Durch Karies • Durch eine Parodontalerkrankung <p>b) Welche Nachteile können sich durch den Zahnverlust ergeben? Machen Sie drei Angaben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kauvorgang ist eingeschränkt • undeutliche Aussprache • Allgemeines Wohlbefinden ist reduziert wegen Verdauungsproblemen • Ästhetik ist suboptimal <p><i>(Weitere Antworten sind möglich.)</i></p>	1.5	
<p>Aufgabe 15</p> <p>Wie ist eine Teilprothese abgestützt ...</p>  <p>a) ... im Bereich des Prothesensattels?</p> <p style="text-align: center;">Gingivale Abstützung</p> <p>b) ... im Bereich der Klammern?</p> <p style="text-align: center;">dental abgestützt.</p>	1	
Übertrag	31	

		Anzahl Punkte maximal	erreicht																				
Übertrag		31																					
<p>Aufgabe 16</p> <p>Nennen Sie die vier Teile einer Modellgussprothese?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prothesenbasis • Gerüst • Klammer • Zähne 		2																					
<p>Aufgabe 17</p> <p>Zum Thema Abformung sind Aussagen aufgelistet, die Sie den entsprechenden Abformmethoden mit einem Kreuz zuordnen sollen.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 40%;">Aussagen</th> <th style="width: 15%;">Funktions- abformung</th> <th style="width: 15%;">Korrektur- abformung</th> <th style="width: 30%;">Doppelmisch- abformung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.</td> <td style="text-align: center;">X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.</td> <td style="text-align: center;">X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> </tr> </tbody> </table>		Aussagen	Funktions- abformung	Korrektur- abformung	Doppelmisch- abformung	Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.		X		Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.	X			Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.	X			Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.			X	2	
Aussagen	Funktions- abformung	Korrektur- abformung	Doppelmisch- abformung																				
Für die Abformung wird der Löffel zweimal eingesetzt.		X																					
Das Bewegungsspiel der Schleimhäute und Bänder wird wiedergegeben.	X																						
Die Abformung hat ihre besondere Bedeutung für die Anfertigung von Vollprothesen.	X																						
Dünn- und zähfließendes Abformmaterial binden zusammen ab.			X																				
<p>Aufgabe 18</p> <p>Welche zwei Eigenschaften weisen elastomere Abformmassen auf? Unterstreichen Sie die richtigen Begriffe.</p> <p><u>irreversibel</u>, reversibel , starr , <u>elastisch</u></p>		1																					
Übertrag		36																					

		Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag		36	
<p>Aufgabe 19</p> <p>Bezeichnen Sie die abgebildeten, in der Prothetik verwendeten Instrumente (Genaue Bezeichnung der Instrumente).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Gipsmesser</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Wachsmesser</p> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Kronenschere</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Le Cron Spatel (Modellierinstrument)</p> </div> </div>		1	
Chirurgie			
<p>Aufgabe 20</p> <p>Mit welchen zwei Anästhesiearten kann der Zahn 36 betäubt werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitungsanästhesie • Intraligamentäre Anästhesie 		2	
Übertrag		40	

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag	40	
<p>Aufgabe 21</p> <p>a) Kreuzen Sie die Zähne an, nach deren Extraktion ein Nasen-Blastest angezeigt ist.</p> <p style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> Zahn 26 <input type="checkbox"/> Zahn 38 <input checked="" type="checkbox"/> Zahn 27 <input type="checkbox"/> Zahn 46</p> <p>b) Mit welchem anderen Test kann man eine Eröffnung der Kieferhöhle ebenfalls feststellen?</p> <p style="text-align: center;">Palpation mit der Knopfsonde</p>	1	
<p>Aufgabe 22</p> <p>Was verstehen Sie unter präprothetischer Chirurgie?</p> <p style="text-align: center;">Vor der prothetischen Versorgung werden chirurgische Massnahmen durchgeführt.</p>	1	
<p>Aufgabe 23</p> <p>Welche Eingriffe/Arbeiten werden mit den aufgeführten Instrumenten ausgeführt?</p> <p>Wundhaken nach Langenbeck: Abhalten eines Schleimhautlappens</p> <p>Hebel nach Bein: Zähne lockern/extrahieren</p> <p>Raspatorium: Abschieben des Periosts vom Knochen</p> <p>Hohlmeisselzange nach Luer: Glätten von scharfen Knochenkanten</p>	1	
Übertrag	47	

	Anzahl Punkte																					
	maximal	erreicht																				
Übertrag	53																					
<p>Aufgabe 26</p> <p>Nennen Sie die Durchbruchzeiten der folgenden Zähne.</p> <p>Mittlerer bleibender Schneidezahn: 6 bis 8 Jahre</p> <p>Erster bleibender Molar: 5 bis 7 Jahre</p>	1																					
	1																					
<p>Aufgabe 27</p> <p>Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen zur Stützzone richtig oder falsch sind.</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">richtig</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">falsch</th> <th style="width: 20%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) In der Stützzone stehen die Zähne II , III , IV , V</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td>b) Die Zähne in der Stützzone dienen als Platzhalter.</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td>c) Ein frühzeitiger Verlust eines Zahnes der Stützzone wird sich vor allem in einem seitlichen Kreuzbiss zeigen.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td>d) Ein frühzeitiger Zahnverlust der Stützzone wird keine Folgen zeigen, weil diese durch bleibende Zähne ersetzt werden.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;">2</td> </tr> </tbody> </table>		richtig	falsch		a) In der Stützzone stehen die Zähne II , III , IV , V	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		b) Die Zähne in der Stützzone dienen als Platzhalter.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		c) Ein frühzeitiger Verlust eines Zahnes der Stützzone wird sich vor allem in einem seitlichen Kreuzbiss zeigen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		d) Ein frühzeitiger Zahnverlust der Stützzone wird keine Folgen zeigen, weil diese durch bleibende Zähne ersetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2		
	richtig	falsch																				
a) In der Stützzone stehen die Zähne II , III , IV , V	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																				
b) Die Zähne in der Stützzone dienen als Platzhalter.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																				
c) Ein frühzeitiger Verlust eines Zahnes der Stützzone wird sich vor allem in einem seitlichen Kreuzbiss zeigen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																				
d) Ein frühzeitiger Zahnverlust der Stützzone wird keine Folgen zeigen, weil diese durch bleibende Zähne ersetzt werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2																			
<p>Aufgabe 28</p> <p>Nennen Sie ein kieferorthopädisches Behandlungsgerät, das ...</p> <p>a) ... als herausnehmbare Apparatur bezeichnet wird.</p> <p style="padding-left: 20px;">aktive Platten Funktionskieferorthopädische Apparatur (z.B. Monoblock)</p> <p>b) ... als festsitzende Apparatur bezeichnet wird.</p> <p style="padding-left: 20px;">Brackets mit Bogen</p> <p style="padding-left: 20px;">(Sinngemässe Antworten sind richtig.)</p>	1																					
	1																					
Übertrag	59																					

				Anzahl Punkte maximal	erreicht
Übertrag				59	
Aufgabe 29					
Ordnen Sie die aufgeführten Beschreibungen den Fachbegriffen zu (siehe Beispiel).					
Fachbegriffe	Buchstabe		Beschreibungen		
Mesiodens	D	A	Klasse II/2		
Hyperdontie	F	B	Völlige Zahnlosigkeit durch Nichtanlage der Zähne		
Bsp.: Milchzahnpersistenz	E	C	Überentwicklung des Unterkiefers im Verhältnis zum Oberkiefer		
Progenie	C	D	Überzähliger Zahn zwischen den mittleren Schneide-zähnen		
Anodontie	B	E	Bsp.: Verbleib eines Milchzahnes über die Zeit des normalen Zahnwechsels hinaus.		
Deckbiss	A	F	Zahnüberzahl	2	
Total Aufgaben 1 - 29				61	